



Gefördert
durch:



Neuartige Sanitärsysteme – NASS

Demografische Entwicklung, Klimawandel, steigende Rohstoffpreise oder Wassermangel sind aktuelle Themen, die auch die Siedlungswasserwirtschaftler in Deutschland beschäftigen.

Bisher erfüllten zentrale Entwässerungssysteme mit Schwemmkanalisation und gemeinsamer zentraler Behandlung des häuslichen Schmutzwassers die Anforderungen von Hygiene und Wasserqualität, doch sind diese mit hoher Kapitalbindung verbunden. Jetzt werden diese Systeme mit Fragestellungen (Arzneimittelrückstände, Mikroverunreinigung etc.) konfrontiert, deren Lösung heute noch nicht in Sicht ist.

Die Veränderungen und ihr Ausmaß lassen sich nur unzureichend vorhersehen, ihre Tendenzen wie beim Klimawandel und der demografischen Entwicklung schon.

Für diese Herausforderungen sind nun Ingenieurinnen und Ingenieure gefragt, Anpassungsstrategien zu entwickeln. Der Ansatz lautet Ressourcenorientierte Systeme, die Teilströme des Abwassers getrennt erfassen und gezielt behandeln.

Der vorliegende Touchscreen soll dabei helfen, Know-how zu vermitteln, um Neuartige Sanitärsysteme auf die Tagesordnung zu bringen und so nachhaltige Lösungen einer zukunftsfähigen Siedlungswasserwirtschaft entwickeln zu können.

Partner:

